

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2020

Überarbeitet am : 09.11.2020

Gültig ab: 09.11.2020

Version: 2

Ersetzt Version: 1b

COVERAX-M
Coverax-M-Chemie GmbH

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: AutoShampoo
Art.Nr. 901

Andere Bezeichnungen: Art.Nr. 901

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:
Wasch- und Reinigungsmittel (inklusive Lösungsmittelbasierte Produkte)

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant Coverax-M-Chemie GmbH

Straße/Postfach Weilemer Weg 20

Nat.-Kenn./PLZ/Ort D-71155 Altdorf

Kontaktstelle für technische Information

info@coverax.de

Telefon / Telefax / E-Mail

+49(0)7031-410918-0 / +49(0)7031-410918-9 / E-Mail: info@coverax.de

1.4 Notrufnummer

Giftnotruf Erfurt +49 – (0)361 – 730 730

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Gefahrenhinweise:

Verursacht schwere Augenreizung

2.2. Kennzeichnungselemente

Signalwort: Achtung

Piktogramme:



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2020

Überarbeitet am : 09.11.2020

Gültig ab: 09.1.2020

Version: 2

Ersetzt Version: 1b

COVERAX-M
Coverax-M-Chemie GmbH

Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3. Sonstige Gefahren

Wirkt entfettend auf die Haut. Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr. Bezeichnung Anteil

EG-Nr. Index-Nr. REACH-Nr.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz 5 - < 10 %

500-234-8 01-2119488639-16

Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 3; H315 H318 H412

68411-30-3 Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze 1 - < 5 %

270-115-0 01-2119489428-22

Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 3; H302 H315 H318 H412

147170-44-3 1-Propanaminium, 3-Amino-N-(carboxymethyl)-N,N-Dimethyl-, N-(C8-18 (geradzahlig) und C18 unges.)-Acyl-Derivate, Hydroxide, innere Salze

1 - < 5 %

931-333-8 01-2119489410-39

Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 3; H318 H412

2372-82-9 N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin < 0,005 %

219-145-8 01-2119980592-29

Acute Tox. 3, Skin Corr. 1A, STOT RE 2, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 10), Aquatic Chronic 1 (M-Factor = 1); H301 H314 H373 H400 H410

2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on < 0,005 %

220-120-9 613-088-00-6

Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1; H302 H315 H318 H317 H400

2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on < 0,005 %

220-239-6

Acute Tox. 2, Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, Skin Corr. 1B, Skin Sens. 1A, STOT SE 3, Aquatic Acute

1 (M-Factor = 1), Aquatic Chronic 2; H330 H311 H301 H314 H317 H335 H400 H411

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004

5 % - < 15 % anionische Tenside, < 5 % amphotere Tenside, Duftstoffe, Konservierungsmittel (Laurylamine Dipropylenediamine, Benzisothiazolinone, Methylisothiazolinone).

Erstellt am: 09.01.2020

Überarbeitet am : 09.11.2020

Gültig ab: 09.1.2020

Version: 2

Ersetzt Version: 1b

COVERAX-M
Coverax-M-Chemie GmbH

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen

Nach Hautkontakt

Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen , dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver, Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum.

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar.

Im Brandfall können entstehen: Schwefeloxide (SxO_y), Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2020

Überarbeitet am : 09.11.2020

Gültig ab: 09.1.2020

Version: 2

Ersetzt Version: 1b

COVERAX-M
Coverax-M-Chemie GmbH

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Frost schützen

Lagerklasse nach TRGS 510:

12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2020

Überarbeitet am : 09.11.2020

Gültig ab: 09.1.2020

Version: 2

Ersetzt Version: 1b

COVERAX-M
Coverax-M-Chemie GmbH

sind)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Wasch- und Reinigungsmittel (inklusive Lösungsmittelbasierte Produkte)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr. Bezeichnung

DNEL Typ Expositionsweg Wirkung Wert

68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz
Arbeitnehmer DNEL, langfristig dermal systemisch 2750 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig inhalativ systemisch 175 mg/m³

Verbraucher DNEL, langfristig dermal systemisch 1650 mg/kg KG/d

Verbraucher DNEL, langfristig inhalativ systemisch 52 mg/m³

Verbraucher DNEL, langfristig oral systemisch 15 mg/kg KG/d

68411-30-3 Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze

Verbraucher DNEL, langfristig oral systemisch 0,85 mg/kg KG/d

Verbraucher DNEL, langfristig dermal systemisch 85 mg/kg KG/d

Arbeitnehmer DNEL, langfristig dermal systemisch 170 mg/kg KG/d

Verbraucher DNEL, langfristig inhalativ systemisch 3 mg/m³

Arbeitnehmer DNEL, langfristig inhalativ systemisch 12 mg/m³

147170-44-3 1-Propanaminium, 3-Amino-N-(carboxymethyl)-N,N-Dimethyl-, N-(C8-18 (geradzahlig) und C18

unges.)-Acyl-Derivate, Hydroxide, innere Salze

Verbraucher DNEL, langfristig oral systemisch 7,5 mg/kg KG/d

Verbraucher DNEL, langfristig dermal systemisch 7,5 mg/kg KG/d

Arbeitnehmer DNEL, langfristig dermal systemisch 12,5 mg/kg KG/d

Arbeitnehmer DNEL, langfristig inhalativ systemisch 44 mg/m³

2372-82-9 N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin

Arbeitnehmer DNEL, langfristig inhalativ systemisch 2,35 mg/m³

Arbeitnehmer DNEL, langfristig dermal systemisch 0,91 mg/kg KG/d

PNEC-Werte

CAS-Nr. Bezeichnung

Umweltkompartiment Wert

68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz

Süßwasser 0,24 mg/l

Meerwasser 0,024 mg/l

Süßwassersediment 0,9168 mg/kg

Meeressediment 0,09168 mg/kg

Mikroorganismen in Kläranlagen 10000 mg/l

Boden 7,5 mg/kg

68411-30-3 Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze

Süßwasser 0,268 mg/l

Meerwasser 0,0268 mg/l

Süßwassersediment 8,1 mg/kg

Meeressediment 8,1 mg/kg

Boden 35 mg/kg

147170-44-3 1-Propanaminium, 3-Amino-N-(carboxymethyl)-N,N-Dimethyl-, N-(C8-18 (geradzahlig) und C18

unges.)-Acyl-Derivate, Hydroxide, innere Salze

Süßwasser 0,0135 mg/l

Meerwasser 0,0014 mg/l

Süßwassersediment 1 mg/kg

Meeressediment 0,1 mg/kg

Boden 0,8 mg/kg

2372-82-9 N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin

Süßwasser 0,001 mg/l

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2020

Überarbeitet am : 09.11.2020

Gültig ab: 09.1.2020

Version: 2

Ersetzt Version: 1b

COVERAX-M
Coverax-M-Chemie GmbH

Meerwasser 0,0001 mg/l
Süßwassersediment 8,5 mg/kg
Meeressediment 0,85 mg/kg

Boden 45,34 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



Schutz- und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten!
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen , ggf. duschen.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille. (DIN EN 166).

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE -Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären

Geeigneter Handschuhtyp: DIN EN 374, Kategorie 3.

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk) (0,35 mm).

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): > 480 min.

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: flüssig

Farbe: grün

Geruch: Zitrone.

pH-Wert (bei 20 °C): 6,8 - 7,8

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt: nicht bestimmt

Siedebeginn und Siedebereich: nicht bestimmt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2020

Überarbeitet am : 09.11.2020

Gültig ab: 09.1.2020

Version: 2

Ersetzt Version: 1b

COVERAX-M
Coverax-M-Chemie GmbH

Flammpunkt: nicht bestimmt
Weiterbrennbarkeit: Keine selbstunterhaltende Verbrennung

Entzündlichkeit

Feststoff: nicht anwendbar
Gas: nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze: nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze: nicht bestimmt

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff: nicht anwendbar
Gas: nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt
Nicht brandfördernd.

Brandfördernde Eigenschaften

Dampfdruck: nicht bestimmt
Dichte (bei 20 °C): 1,025 - 1,035 g/cm³
Wasserlöslichkeit: leicht löslich

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient: nicht bestimmt
Dyn. Viskosität: ca. 1200 mPa·s
(bei 20 °C)
Dampfdichte: nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Frost.

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Schwefeloxide (SxOy), Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂).

Erstellt am: 09.01.2020

Überarbeitet am : 09.11.2020

Gültig ab: 09.1.2020

Version: 2

Ersetzt Version: 1b

COVERAX-M
Coverax-M-Chemie GmbH

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr. Bezeichnung

Expositionsweg Dosis Spezies Quelle Methode

68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz

LD50 2870 – Ratte 4100 mg/kg

oral MSDS

LD50 > 2000 Ratte mg/kg

dermal MSDS

68411-30-3 Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze

LD50 1080 Ratte mg/kg

oral MSDS

LD50 > 2000 Ratte mg/kg

dermal MSDS

147170-44-3 1-Propanaminium, 3-Amino-N-(carboxymethyl)-N,N-Dimethyl-, N-(C8-18 (geradzahlig) und C18 unges.)-Acyl-Derivate, Hydroxide, innere Salze

LD50 4900 Ratte mg/kg

oral MSDS

2372-82-9 N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin

LD50 261 Ratte mg/kg

oral MSDS OECD 401

2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

LD50 1193 Ratte mg/kg

oral MSDS

LD50 4115 Ratte mg/kg

dermal MSDS

2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

LD50 120 Ratte mg/kg

oral MSDS

LD50 242 Kaninchen mg/kg

dermal MSDS

inhalativ Dampf ATE 0,5 mg/l

inhalativ (4 h) Aerosol LC50 0,11 mg/l Ratte MSDS OECD 403

Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Augenreizung.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante Werte:

CAS 68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz:

(ECHA) Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL):

Eye Dam.1; H318: C >= 10 %

Eye Irrit. 2 ; H319: 5 % <= C < 10 %

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2020

Überarbeitet am : 09.11.2020

Gültig ab: 09.1.2020

Version: 2

Ersetzt Version: 1b

COVERAX-M
Coverax-M-Chemie GmbH

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante Werte:

CAS 68411-30-3 Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze:
(ECHA) Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL):

Acute Tox. 4; H302: C > 65 %

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Das Produkt ist nicht: Ökotoxisch.

CAS-Nr. Bezeichnung

Aquatische Toxizität Dosis [h] | [d] Spezies Quelle Methode

68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz

Akute Fischtoxizität LC50 7,1 mg/l 96 h Brachydanio rerio MSDS ISO 7346
Akute Algtoxizität ErC50 27,7 mg/l 72 h Algen/algae MSDS
Akute Crustaceatoxizität EC50 7,2 - 7,4 mg/l 48 h Daphnia MSDS
Fischtoxizität NOEC 1 mg/l 45 d Fish MSDS
Algtoxizität NOEC 0,93 -0,95 mg/l 3 d Algen/algae MSDS
Crustaceatoxizität NOEC 0,27 mg/l 21 d Aquatic invertebrates MSDS
Akute Bakterientoxizität (> 100 mg/l) Pseudomonas putida MSDS OECD 209

68411-30-3 Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze

Akute Fischtoxizität LC50 1-10 96 h Cyprinus carpio MSDS
Akute Algtoxizität ErC50 10-100 72 h Scenedesmus subspicatus MSDS
Akute Crustaceatoxizität EC50 1-10 48 h Daphnia magna MSDS
Fischtoxizität NOEC > 0,1-1 mg/l 28 d Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch) MSDS

147170-44-3 1-Propanaminium, 3-Amino-N-(carboxymethyl)-N,N-Dimethyl-, N-(C8-18 (geradzahlig) und C18 unges.)-Acyl-Derivate, Hydroxide, innere Salze

Akute Fischtoxizität LC50 1-10 96 h Fisch/fish MSDS
Akute Crustaceatoxizität EC50 1-10 48 h Daphnien MSDS
Algtoxizität NOEC 0,38 mg/l Algen MSDS
Crustaceatoxizität NOEC 2,99 mg/l Daphnien MSDS

2372-82-9 N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin

Akute Fischtoxizität LC50 0,45 96 h Lepomis macrochirus MSDS

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2020

Überarbeitet am : 09.11.2020

Gültig ab: 09.1.2020

Version: 2

Ersetzt Version: 1b

COVERAX-M
Coverax-M-Chemie GmbH

Akute Crustaceatoxizität EC50 0,073 48 h Daphnia magna MSDS
Algentoxizität NOEC > 0,001-0,01 mg/l 3 d Selenastrum capricornutum MSDS
Crustaceatoxizität NOEC 0,024 mg/l 21 d Daphnia magna (Großer Wasserfloh) MSDS

2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

Akute Fischtoxizität LC50 2,18 mg/l 96 h Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) MSDS
Akute Algentoxizität ErC50 0,11 mg/l 72 h Pseudokirchneriella MSDS
Akute Crustaceatoxizität EC50 2,94 48 h Daphnia magna MSDS
Algentoxizität NOEC 0,027 mg/l 3 d Skeletonema costatum MSDS

2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

Akute Fischtoxizität LC50 4,77 mg/l 96 h Oncorhynchus mykiss MSDS
Akute Algentoxizität ErC50 0,158 72 h mg/l Selenastrum capricornutum MSDS
Akute Crustaceatoxizität EC50 0,93-1,9 mg/l 48 h Daphnia magna MSDS
Crustaceatoxizität NOEC 0,04 mg/l 21 d Daphnia magna

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

CAS-Nr. Bezeichnung Methode Wert d Quelle Bewertung
68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz
OECD 302B/ ISO 9888/ ECC 92/69V, C.9 > 80 % MSDS
Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
OECD 301E/ EEC 92/69V, C.4-B > 95 % 28 MSDS
Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
68411-30-3 Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze
OECD 301A > 70 % MSDS
OECD 303A > 90 % MSDS
OECD 301B > 60 % 28 MSDS
1-Propanaminium, 3-Amino-N-(carboxymethyl)-N,N-Dimethyl-, N-(C8-18 (geradzahlig) und C18 unges.)-Acyl-Derivate, Hydroxide, innere Salze
147170-44-3
OECD 302B > 80 % MSDS
Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
2372-82-9 N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin
OECD 301D 79 % 28 MSDS
Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on
OECD 301B MSDS
Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on
t1/2 aerob (Tage) 0,38 - 1,4 MSDS
Biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft

Verteilungskoeffizient n-Oktan/Wasser

CAS-Nr. Bezeichnung Log Pow
68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz 0,3
2372-82-9 N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin -0,7
2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on 1,3
2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on -0,486

12.4. Mobilität im Boden

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2020

Überarbeitet am : 09.11.2020

Gültig ab: 09.1.2020

Version: 2

Ersetzt Version: 1b

COVERAX-M
Coverax-M-Chemie GmbH

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt wurde nicht geprüft

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel Produkt

200129 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01);

Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

150102 VERPACKUNGSABFALL, AUFSaugMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler

Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden .

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

14.3. Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2020

Überarbeitet am : 09.11.2020

Gültig ab: 09.1.2020

Version: 2

Ersetzt Version: 1b

COVERAX-M
Coverax-M-Chemie GmbH

14.4. Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 0 %

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: 0 %

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

Zusätzliche Hinweise

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Stauts: Mischungsregel gemäß Anlage 1 Nr. 5 AwSV

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2020

Überarbeitet am : 09.11.2020

Gültig ab: 09.1.2020

Version: 2

Ersetzt Version: 1b

COVERAX-M
Coverax-M-Chemie GmbH

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service
LC50: Lethal concentration, 50%
LD50: Lethal dose, 50%
MSDS: Material Safety Data Sheet

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H301 Giftig bei Verschlucken.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311 Giftig bei Hautkontakt.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Angaben:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas Anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Identifizierte Verwendungen

Nr. Kurztitel LCS SU PC PROC ERC AC TF Spezifikation
Wasch- und
Reinigungsmittel
(einschließlich Produkte
auf Lösungsmittelbasis)
1 - - 35 - - - - PC35
LCS: Lebenszyklusstadien SU: Verwendungssektoren
PC: Produktkategorien PROC: Prozesskategorien
ERC: Umweltauflagekategorien AC: Erzeugniskategorien
TF: Technische Funktionen

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)